

Noch smarter, noch komfortabler: **Neuer Bosch Roboter-Mäher Indego S+** Autonome Rasenpflege mit Sprachsteuerung

29. August 2018

PI 10752 PT MS

- ▶ Noch smarter: Neue Indego-Generation mit Amazon Alexa und „SmartMowing“
- ▶ Noch komfortabler: Erweiterte Funktionen wie „MultiArea“ und „SpotMow“
- ▶ Noch individueller: Viele Designs für Indego und Garage unter www.designmymower.com

„S wie smart“ – autonome Rasenpflege wird jetzt noch komfortabler: Der neue vernetzte Indego S+ von Bosch eröffnet Anwendern völlig neue Möglichkeiten. Der Indego S+ kann jetzt per Amazon Alexa sprachgesteuert werden – und ist damit einer der ersten Roboter-Mäher im Markt, der mit dieser Funktion geliefert wird. Ebenfalls integriert ist „SmartMowing“. Ist diese Funktion aktiviert, ermittelt der Indego S+ unter Berücksichtigung von Daten wie Temperatur und Niederschlag automatisch den besten Zeitpunkt für den nächsten Rasenschnitt. Effizienter und flexibler wird die autonome Rasenpflege auch durch „MultiArea“ und „SpotMow“. Mit „MultiArea“ können jetzt mehrere Gartenbereiche, mit „SpotMow“ gezielt kleine Flächen gemäht werden. Der Indego S+ verfügt zudem über ein verbessertes Batterie-Management: Pro Akku-Ladung wird die Laufzeit um 50 Prozent erhöht. Der Indego wird also noch schneller.

Gepflegter Rasen mit Amazon Alexa-Sprachsteuerung und „SmartMowing“

„Alexa, mähe den Rasen mit Indego!“ – der Indego S+ kann als einer der ersten Roboter-Mäher im Markt mit der Cloud-basierten Amazon Alexa-Sprachsteuerung gestartet, gestoppt oder in der Basis-Station geparkt werden. Zudem können Anwender Informationen zum Gerätestatus abfragen. Mittels Sprachsteuerung erfahren sie beispielsweise, wann der Indego S+ das letzte Mal gemäht hat oder wann der nächste Rasenschnitt geplant ist. Hierfür wird der Roboter-Mäher ganz einfach mit Amazon Alexa verlinkt – und schon kann es losgehen. Mit dem Indego S+ erweitert Bosch das Angebot smarterer Geräte, das digitale Haushaltshelfer wie den Roboter-Staubsauger Roxxter sowie „Home Connect“-Hausgeräte wie Kaffeevollautomaten und Backöfen mit Amazon Alexa-Kompatibilität umfasst. Zusammen mit „SmartMowing“ bedeutet die Sprachsteuerung noch höheren Komfort bei der Rasenpflege per App.

Höhere Flexibilität mit „MultiArea“ und „SpotMow“

Über 50 Prozent aller Gärten in Europa verfügen über mehrere Rasenflächen. Um unterschiedliche Bereiche mit einem Gerät autonom zu pflegen, gibt es jetzt die „MultiArea“-Funktion. Damit mäht der Indego S+ mit Hilfe einer zweiten Basisstation voneinander unabhängige Gärten, zum Beispiel vor und hinter dem Haus. Der Indego S+ muss dann lediglich umgesetzt werden und mäht den Rasen in beiden Gärten mit dem bewährten „LogiCut“-Navigationssystem systematisch in Bahnen. Für höhere Flexibilität sorgt zudem der „SpotMow“-Modus. Mit ihm pflegt der Indego S+ gezielt Flächen mit einer Größe von 2 x 2 oder 3 x 3 Metern, die sonst beispielsweise von Gartenmöbeln oder Spielgeräten wie Trampolinen verdeckt werden. Der Indego S+ wird hierfür einfach an der linken unteren Ecke der zu mähenden Fläche angesetzt, „SpotMow“ mit der gewünschten Größe ausgewählt und schon legt der Indego S+ los.

Kleiner, leiser Roboter-Mäher Indego S+

Der Indego S+ mäht bis zu 400 Quadratmeter – diese Rasenfläche entspricht rund 75 Prozent aller privaten Gärten. Er arbeitet innerhalb eines definierten Bereichs, der mit einem Begrenzungskabel abgesteckt wird, völlig selbstständig. Wie groß die zu mähende Fläche tatsächlich ist, weiß der Indego S+, sobald er einmal am Begrenzungskabel entlangefahren ist und den Garten dabei mit Hilfe von Sensoren und Software vermessen hat. Durch das „LogiCut“-Navigationssystem mäht er systematisch in Bahnen und ist damit wesentlich schneller als vergleichbare Wettbewerber-Modelle. Per „Bosch Smart Gardening“-App ist er darüber hinaus bequem von überall aus steuerbar. Das neue App-Design macht die Bedienung noch einfacher.

Der Indego S+ präsentiert sich in neuem Design in Bosch Pale Green und Schwarz mit hochwertiger Oberfläche. Er ist ab Februar 2019 erhältlich. Das Update mit „MultiArea“ und „SpotMow“ steht dann auch für aktuelle Indego-Modelle kostenlos zum [Download](#) bereit. Bei den Connect-Modellen wird es auf Wunsch automatisch aufgespielt. Auch die „Bosch Smart Gardening“-App wird fortlaufend erweitert: Die Alexa-Sprachsteuerung ist ab sofort erhältlich, „Smart-Mowing“ ab Februar 2019. Darüber hinaus können Anwender ihren Indego samt Garage unter www.designmymower.com individuell gestalten – mit eigenen Fotos wird er sogar zum Unikat (siehe PI 10753).

Gerätekenwerte	Indego S+
Akku-Spannung/-Kapazität	18 V Lithium-Ionen/2,5 Ah
Empfohlene Rasengröße	≤ 400 m²
Maximale Neigung	15° (27 %)
Schnittbreite	19 cm
Schnitthöhe	30, 40 oder 50 mm
Empfohlene Schnittgut-Höhe	3 bis 5 mm
Laufzeit	45 min
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	44,5 x 36,4 x 20,2 cm
Garantierter Schallleistungspegel	63 dB (entspricht der Laustärke einer normalen Unterhaltung)
Neue Software-Funktionen	- MultiArea - SpotMow
Neue Funktionen „Smart Gardening“-App	- Amazon Alexa-Sprachsteuerung - SmartMowing
Bewährte Funktionen „Smart Gardening“-App	- Mäher starten - Pause - zur Basisstation zurückkehren - Mähzeiten im Kalender festlegen - Benachrichtigung bei Störungen - Mäher deaktivieren - Betriebszeit anzeigen - Gesamt-Laufleistung anzeigen - häufig gestellte Fragen anzeigen - Anzeige von Telefonnummer und E-Mail-Adresse zur Beratung - Anzeige von Zubehör mit Zugang zum Online-Handel - Aufspielen von Software-Updates
Gewicht inklusive Akku	7,6 kg
Lieferumfang	<ul style="list-style-type: none"> • Basisstation mit vier Fixiernägeln, 125 Meter Begrenzungskabel inklusive 180 Befestigungsnägeln, 2 Kabelverbindungen, Netzteil
Unverbindliche Preisempfehlung einschließlich Mehrwertsteuer	<ul style="list-style-type: none"> • 1.099 € • Zweite Basis-Station: 299,99 €

Änderungen sind vorbehalten.

Pressebilder: #1453338, #1453343, #1453344, #1453345, #1453346, #1453347

Leserkontakt:

Robert Bosch Power Tools GmbH

Telefon: 0711 400 40 480

Telefax: 0711 400 40 481

E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

www.bosch-pt.com

Postfach 10 01 56

D-70745 Leinfelden-Echterdingen

Journalistenkontakt:

Martin Steinlehner

Telefon: +49 711 758-3132

E-Mail: Martin.Steinlehner@de.bosch.com

Die Robert Bosch Power Tools GmbH, Geschäftsbereich der Bosch-Gruppe, ist ein weltweit führender Anbieter von Elektrowerkzeugen, Elektrowerkzeug-Zubehör und Messtechnik. Im Jahr 2017 erwirtschafteten rund 20 000 Mitarbeiter einen Umsatz von 4,7 Milliarden Euro, rund 85 Prozent davon entfielen auf das Ausland. Mit Marken wie Bosch und Dremel steht der Bereich für Kundennähe und technischen Fortschritt. Die wesentlichen Erfolgsfaktoren sind Innovationskraft und Innovationstempo. Auch 2018 wird Bosch Power Tools in den vier Geschäftsfeldern Elektrowerkzeuge, Zubehör, Messtechnik und Gartengeräte in Deutschland wieder mehr als 100 Neuheiten auf den Markt bringen.

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 402 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2017). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 78,1 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten und Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 64 500 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 125 Standorten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, twitter.com/BoschPresse.